



Zu den theoretischen Ausführungen des Lehrbuchs „Grundlagen des Rechts“ für das erste Biennium der deutschsprachigen Gymnasien und Fachoberschulen werden hier in digitaler Form methodische Anregungen für den Unterricht gegeben. Die Rahmenrichtlinien des Landes¹ geben für das Fach Recht am Ende des ersten Bienniums folgende Kompetenzen vor:

Die Schülerin/der Schüler kann

- eigene Erfahrungen mit den in der Verfassung garantierten Rechten zum Schutz der Person, der Gemeinschaft und der Umwelt in Beziehung bringen, daraus für das eigene Handeln Schlussfolgerungen ziehen und sich dabei auf das eigene Rechtsempfinden stützen;
- sich im gesellschaftlichen Umfeld orientieren, Möglichkeiten für die persönliche und berufliche Entwicklung erkennen und diese gezielt nutzen;
- sich in der Fachsprache korrekt ausdrücken, Fachtexte und Berichte zu rechtlichen Themen kritisch hinterfragen und die eigene Meinung dazu äußern.

Weiters geben die Rahmenrichtlinien für das Fach Recht am Ende des ersten Bienniums folgende zu erlangende Fertigkeiten und Kenntnisse vor:

Fertigkeiten	Kenntnisse
Die grundlegenden Entwicklungsstufen der Rechtswissenschaften als Fundament menschlichen Zusammenlebens darstellen	Rechtsgeschichte
Die Kennzeichen des objektiven Rechts und der subjektiven Rechte erklären und auf konkrete Beispiele anwenden	Einteilung und Aufgaben des Rechts, Rechtssubjekte
Rechtsquellen unterscheiden, hierarchisch ordnen, auffinden und anwenden	Rechtsquellen und Stufenbau der Rechtsordnung
Sich der grundlegenden verfassungsmäßigen Rechte und Pflichten bewusst sein und Chancen des persönlichen Engagements abschätzen	Rechte, Pflichten und Mitbestimmung
Aufbau, Aufgaben und Zusammenwirken der staatlichen Organe erklären und die Besonderheiten der Autonomie Südtirols aufzeigen	Allgemeine Staatslehre, Italienische Verfassung und Autonomiestatut
Die Struktur, Ziele und Einflussmöglichkeiten europäischer und internationaler Organisationen und Abkommen in den Grundzügen beschreiben und abgrenzen	Europäische und internationale Institutionen, Organisationen und Abkommen
Sich mit dem Bewerbungsprozess in allen Teilen befassen, den Europäischen Lebenslauf verfassen und persönliche Bewerbungsstrategien entwickeln	Rechte und Pflichten in der Arbeitswelt, Europäischer Lebenslauf und Bewerbung

¹ Beschluss der Landesregierung vom 13. Dezember 2010, Nr. 2040



Um oben angeführte Fertigkeiten auf der Grundlage der Kenntnisse erlangen zu können, wurden didaktische Materialien ausgearbeitet. Diese Materialien der einzelnen Module sind in Kapitel unterteilt und enthalten Anregungen zu verschiedenen Methoden und Sozialformen, Aufgaben und Übungen, Beispiele für ein Stundenbild sowie für eine formative und eine summative Leistungsüberprüfung.

Als Einführung in die jeweiligen Module werden von der Autorin ausgehend von den Vorgaben der Rahmenrichtlinien weitere Kompetenzen, Fertigkeiten und Kenntnisse als Anregung für die curriculare Planung angeführt. Die Aufgaben und Übungen innerhalb eines Kapitels sind fortlaufend nummeriert und bei mehreren Materialien pro Kapitel mit 1.1, 1.2, 1.3 usw. gekennzeichnet. Übungen, die zur Vertiefung der einzelnen Inhalte dienen, sind als solche besonders vermerkt. Zu allen Aufgaben und Übungen befinden sich nach dem Übungsteil auch die jeweiligen Lösungen. Die Lösungsblätter beinhalten stets noch einmal die Angaben zu den Arbeitsaufträgen, sodass sich die Lehrpersonen nicht die Übungen und die dazugehörigen Lösungen zusammensuchen müssen, sondern sich lediglich die gelösten Übungen ausdrucken können.

Zu den Themen „Rechtsgeschichte“ und „Rechte und Pflichten in der Arbeitswelt, europäischer Lebenslauf und Bewerbung“ wurden getrennte digitale Materialien ausgearbeitet, da sie nicht Teil des Lehrbuches „Grundlagen des Rechts“ sind.

Das Dokument ist im Word-Format verfügbar und kann daher von den Lehrpersonen an das jeweilige Anspruchsniveau, an die verfügbare Zeit bzw. an die eigenen Vorstellungen angepasst werden.

Es sei noch erwähnt, dass nachfolgend ausschließlich die männliche Form benutzt wird. Diese steht gleichbedeutend für Frauen und Männer.